

platzes fügt sich auch das Bürgerschulgebäude gegenüber dem Kuglerpark schlecht ein. Leider ist auch die städtische Verbauung in diese Straße eingedrungen und verdirbt ihr Bild. So ist Nr. 70 zu einem dreistöckigen Stadthaus umgebaut worden.

Haubenbieglstraße.

Nr. 6 (II) mit Garten.

Von dieser auf der Höhe der Hohen Warte gelegenen Gasse überraschende Blicke auf den Kahlenberg. Der Charakter der Garten- und Villenstraße ist zu erhalten.



Fig. 71 XIX., Hohe Warte Nr. 37, Villa „Daheim“

Heiligenstädterstraße, s. auch Döbling und Nußdorf.

Gartenanlage gegenüber der Abzweigung der Grinzingerstraße.

Die am Fuße der Hohen Warte im linken Steilufer des Donautales angelegten Ziegeleien sind während der letzten Jahre so weit vorgetrieben worden, daß die in ihnen eingetretenen Gehängerutschungen das schöne Gartenviertel der Hohen Warte bedroht haben. Der weitere Abbau dieser Ziegeleien ist einzustellen und es wären diese häßlichen Bodennarben zu bepflanzen, jedoch so, daß der Blick auf Wien von der Höhe des Steilrandes freibleibt.

Hohe Warte, s. auch Döbling.

Nr. 27 (II) mit Garten.

Nr. 31 (II) mit reizendem Garteneingang. Eines der schönsten Biedermeierhäuser Wiens.

Nr. 33 (II) mit Garten und reizendem hölzernen Gartenhäuschen, das einst als Aussichtswarte von dieser Höhe diente.